



„KRAVAG IST EINE ECHTE PERLE“

Dr. Klaus Endres, seit Anfang 2022 KRAVAG-Vorstandsvorsitzender, über digitale Services, Plattformen, Apps – und seine Erfahrungen im Lkw

Das Logistikgewerbe ist neu für Sie. Wie haben Sie sich bei KRAVAG eingearbeitet?

Dr. Klaus Endres: Es ist wichtig, die Menschen, die Themen und das Unternehmen KRAVAG als Ganzes zu verstehen. Darum habe ich mir anfangs Zeit genommen, um mein Team und die Abteilungen kennenzulernen. Austausch ist für mich elementar, um die Weiterentwicklung der Schaden- und Unfallversicherung zu forcieren. Auch Aufsichtsratssitzungen, die Delegiertenversammlung und viele Tagungen standen im ersten Halbjahr auf meiner Agenda.

Haben Sie einen Lkw-Führerschein?

Nein, aber ich habe Ende 2021 tatsächlich überlegt, die Lkw-Führerscheinbildung zu machen – leider war die Zeit zu knapp. Ich wollte gleich zu Beginn mit Unternehmern über Status quo, Anliegen und Trends im Straßenverkehrsgewerbe sprechen. Darum war ich im Fahrschul-Lkw auf dem SVG-eigenen Gelände in Gelsenkirchen, im Omnibus und für eine Tagesstour mit einem Speditionsunternehmer unterwegs. Das war sehr aufschlussreich.

Wie bewerten Sie die Marke und die Produktwelt von KRAVAG?

KRAVAG ist eine echte Perle mit enormer Markenstärke. Die Produktwelt ist einzigartig. Mit der R+V haben wir den zweitgrößten deutschen Kompositversicherer im Hintergrund und können gezielt auf spezielle Zielgruppen eingehen. Das enge Zusammenspiel mit Unternehmen, Straßenverkehrsgenossenschaften (SVG) und Branchenverbänden ist einzigartig. Ich will den Weg weitergehen, der in Sachen Digitalisierung und Innovation beschritten wurde.

KRAVAG ist unangefochtener Branchenführer. Drosselt man da unbewusst das Tempo?

Nein. KRAVAG ist als Vollsortimenter für die Transportsparte sehr gut aufgestellt. Wir prüfen laufend, bei welchen Produkten im Sinne unserer Versicherungsnehmer etwas angepasst werden muss. Auch im Hinblick auf Nachhaltigkeitsaspekte oder veränderte Risiken halten wir die Augen offen, zum Beispiel beim Transport und der Lagerung von Lithiumbatterien oder von Impfstoffen. Gerade erst haben wir





INTERVIEW



Fotos: Oliver Rütger

Der neue Vorstandsvorsitzende Dr. Klaus Endres will KRAVAG kontinuierlich weiterentwickeln. Schon vor seinem Amtsantritt ging er auf Tuchfühlung mit der Logistik, den Fachabteilungen, der SVG und Verbänden, um für die neuen Aufgaben gut vorbereitet zu sein.

Updates zur Verkehrshaftungsversicherung und Transportwarenversicherung implementiert. Und wir arbeiten am Ausbau digitaler Dienstleistungen. Mit der Logistikplattform Wedolo erleichtern wir dem Straßenverkehrsgewerbe den Schritt ins digitale Zeitalter. Unsere Ziele dabei sind Transparenz und die Einsparung von Arbeitszeit und Kosten. KRAVAG, SVG und BGL haben hier ihre geballte Erfahrung aus Transport, Spedition und Logistik eingebracht.

Was kann Wedolo?

Die Nutzer gehen quasi auf einen Klick digital – und das ohne teure Software. Wedolo erleichtert das tägliche Geschäft durch diverse Services und Applikationen enorm. Beispiele sind die Abfahrtskontrolle per App, der Panndienst, eine Notfall- und Krisenhilfe, die Parkplatzsuche, der Tankstellenfinder sowie die Fahrer- und Flottenverwaltung – das funktioniert alles mit einer einzigen Anmeldung.

Interessant ist zudem der „Partner-Check“ für Verlader und Transporteure.

Dieser Vermittlungsservice vereinfacht den Prozess der Beauftragung. Wedolo übernimmt dabei die Überprüfung aller notwendigen Unterlagen und reduziert so den Aufwand und die Unsicherheit. Die Auftraggeber können digital jederzeit auf valide Daten der Auftragnehmer zugreifen. Und alle Beteiligten haben den Vorteil, die erforderlichen Dokumente einheitlich abzulegen und dem Auftraggeber bereitzustellen.

KRAVAG ist auch Vermittler zwischen Unternehmen und Start-ups.

Auf der Plattform Start121 führen wir mittels eines automatischen Matchings Existenzgründer und etablierte Unternehmen aus der Logistik-

welt zusammen, deren Geschäftsmodelle zueinander passen könnten. Dieser digitale Treffpunkt schafft nicht nur Vernetzung und Austausch, er bietet darüber hinaus Vorstellungsvideos, Seminare und Schulungen. Zu den Nutzern der Plattform gehören Anhalt Logistics, die Dischinger Spedition und das Fahrzeugwerk Krone. Start121 ist eine gemeinsame Initiative von KRAVAG, der R+V und dem ETM Verlag.

Bleibt Ihnen noch Zeit für ein Hobby?

Ja, ich reise gern mit meiner Familie – sowohl in die Ferne als auch in die Nähe, um unsere neue Heimat kennenzulernen. Außerdem jogge ich gern – den ersten Marathon habe ich im Frühjahr schon geschafft. *su*

ZUR PERSON DR. KLAUS ENDRES

Dr. Klaus Endres hat zum 1. Januar 2022 den planmäßig in Ruhestand gegangenen Dr. Edgar Martin als KRAVAG-Vorstandsvorsitzender abgelöst. Er ist zudem Kompositvorstand der R+V. Der 46-Jährige war zuvor mehrere Jahre bei der AXA-Versicherung, unter anderem als Vorstand Operations Deutschland und als Executive Vice President für die globale Wachstumsstrategie einer Spezialgesellschaft, tätig und hatte bei der Zurich Gruppe Deutschland die Funktionen des Vorstands Operations und IT sowie des Vorstands Vertrieb und Komposit inne. Der gebürtige Mannheimer lebt in Wiesbaden, ist verheiratet und hat zwei Kinder.